

Verlag von Richard Eckstein's Nachf. (Carl Hammer) in Berlin.

[22720]

Unter der Presse befindet sich die:

Zweite Auflage

von:

Eckstein's Humoristische Bibliothek. Bd. II.

Ein Jahr im bunten Rod.

Militärische Humoresken

von

Victor Laverrenz.

13 Bogen mit 1 Titelbild und 8 Bignetten.

Preis 1 M.

Inhalt:

1. Haras, der kühne Springer. — 2. Die erste Instruktionstunde. — 3. Balduin. — 4. Einjähriger Faller. — 5. Das Pincenez. — 6. Die Wette. — 7. Die Lumpenparade. — 8. Manöverbilder.

Das interessante Buch hat sich durch seinen sprudelnden Humor so schnell die Gunst des Publikums erworben, daß sich schon jetzt, kaum vier Wochen nach Erscheinen der ersten Auflage, eine zweite notwendig gemacht hat.

Die zahlreich vorliegenden Bestellungen werden sofort nach Druckbeendigung expediert werden; wir bitten die Herren Besteller, sich bis dahin freundlichst gedulden zu wollen.

Die zweite Auflage ist so hoch bemessen, daß weitgehenden Ansprüchen genügt werden kann, und bitten wir, das durchaus preiswerte Buch zu verlangen.

Bestellungen auf 7/6 Exemplare expediere ich mit 40% gegen bar.

Berlin SW. 12.

Rich. Eckstein Nachfolger
(Carl Hammer).

[22721] In ca. 14 Tagen erscheint in meinem Verlage:

Unmusikalisch und Anderes

von

Alex. Baron von Roberts.

1 Bd. 8^o. Ca. 15 Bogen. Eleg. Ausstattung.
Preis brosch. 3 M ord.; in Originalband
4 M ord.

Inhalt: Unmusikalisch (Preisgekrönt). — Aus der Art. — Scharfgeladen. — Die Puppe. — Freigesprochen. — Der Tambourmajor. — Der Ring des Saturn. — Nischa-Kimba-Land. — Nach Amerika.

Alexander Baron von Roberts verbindet in formvollendeter Weise die scheinbaren Gegensätze Realismus und Poesie; er zeigt uns in seiner gemüthvollen Eigenart, wieviel Poesie im alltäglichsten Realismus enthalten. In vorstehendem Buche sind eine ganze Reihe feinsten Kabinettstücke der Erzählkunst zusammengestellt, und wird „Unmusikalisch“ und Anderes bestimmt denselben, wenn nicht noch größeren Erfolg, wie „Es“ und Anderes desselben Verfassers haben.

Von letzterem Werkchen liegt der dritte Neudruck vor und setzen Handlungen, welche sich für das prächtige Buch interessieren, nach wie vor große Partien ab (einzelne Firmen nachweislich 50—450 Exemplare).

Ich bitte recht sehr, dem neuen Werke des Baron von Roberts allseitige Verwendung angedeihen zu lassen und allen Käufern von „Es“ und Anderes ebenfalls zu empfehlen. Von der dritten Auflage des letzteren Werkes stelle ich Ihnen auch noch Exemplare in mäßiger Anzahl à cond. zur Verfügung.

Bezugsbedingungen.

Ich liefere in Rechnung mit 25%, gegen bar mit 33 $\frac{1}{3}$ % und auf 6 : 1 Freie Exemplar; gebundene Exemplare ausnahmslos nur „fest“ und „bar“; à cond. nur bei gleichzeitiger Fest- resp. Bar-Bestellung.

Ich bitte gef. verlangen zu wollen.

Hochachtungsvoll

Dresden, Ende April 1886.

Heinrich Minden.

Neuigkeit.

[22722]

Nur auf Verlangen.

Im Verlage des Unterzeichneten erscheint im Mai:

Hugo Schuchardt

(Prof. an d. Universität Graz),

Romanisches u. Keltisches.

Inhalt: Vorwort. 1. Pompei und seine Wandinschriften. — 2. Virgil im Mittel-

alter. — 3. Boccaccio. — 4. Die Geschichte von den 3 Ringen. — 5. Ariost. — 6. Camoens. — 7. Zu Calderons Jubelfeier. — 8. Goethe u. Calderon. — 9. G. G. Belli und die römische Satire. — 10. Eine portugiesische Dorfgeschichte. — 11. Lorenzo Stecchetti. — 12. Reim und Rhythmus im Deutschen u. Romanischen. — 13. Liebesmetaphern. — 14. Das Französische im neuen Deutschen Reiche. — 15. Eine Diebstiftung. — 16. Französisch und Englisch. — 17. Keltische Briefe. — Anmerkungen.

Etwa 27 Bogen 8^o. Ladenpreis ungefähr 8 M mit 25%; geb. etwa 9 M.

Vor Ausgabe Bestelltes bar mit 40 %.

Verfasser, anerkannt einer der ersten der lebenden Sprachforscher, wendet sich in diesen in anziehendster Form geschriebenen Aufsätzen an das größere gebildete Publikum. Ich ersuche die Sammlung den Käufern der Werke verwandten Inhalts von Grimm, Max Müller, Karl Hillebrand, Gustav Mayer vorzulegen.

Berlin, April 1886.

Robert Oppenheim.

Deutsche Bücherei.

Heft 40.: Svoboda, Adalbert B., Franz von Defregger.

„ 41.: — P. K. Rosegger.

[22723]

In einigen Tagen versende ich — jedoch nur auf Verlangen — das 40. und 41. Heft der „Deutschen Bücherei“:

Franz von Defregger.

Biographisches und Kritisches.

Von Adalbert B. Svoboda.

Mit dem Porträt Defreggers in Radierung.
Elegant broschiert 50 S. ord.

P. K. Rosegger.

Eine Lebens- und Charakterstizze.

Von Adalbert B. Svoboda.

Mit dem Porträt Roseggers in Radierung.
Elegant broschiert 60 S. ord.

Die Eigenart der beiden Söhne des Hochlands, Defregger und Rosegger, ist wohl kaum jemand so geeignet in ihrer ganzen Tiefe zu erfassen, wie Svoboda, der geistige Vater des steirischen Volksdichters. Svobodas Natur hat einen dem Charakter Defreggers und Roseggers verwandten Zug und er versteht darum wie kein anderer das Wesen beider Künstler und ihre originelle Art.

Ich gewähre wie früher:

25% in Rechnung, 33 $\frac{1}{3}$ % gegen bar u. 7/6.

Gleichzeitig empfehle ich zur Komplettierung des Lagers die bisher erschienenen Hefte und bitte zu verlangen.

Breslau, den 1. Mai 1886.

E. Schottlaender.